

Eine besondere Reise durch den Eifelkreis

Ein neues Eifelkreis-Rätsel von Werner Pies: 27 Orte sind anhand einer Karte und den nachfolgenden Umschreibungen zu erraten. Derselbe Ort ist Start und Ziel. Der letzte Buchstabe der vorangegangenen Lösung ist immer der erste Buchstabe der nächsten Lösung. Viel Spaß!

- | | |
|--|--|
| <p>1 Ort an der Kyll mit zwei Naturdenkmälern, Wasserfall neben der Antonius-Kapelle:</p> <hr/> <p>2 Von hier nach Nottingham (England) sind es nur 808 km:</p> <hr/> <p>3 Bitburger Stadtteil mit den Blitzen des Heiligen Donatus:</p> <hr/> <p>4 Teil der „Bitburger LandGänge“, neue Broschüre der Touristinfo, Seite 36/37:</p> <hr/> <p>5 Hier wohnt Graf von Westerholt:</p> <hr/> <p>6 Mit 400 Jahre alter Eiche:</p> <hr/> <p>7 Euelsberger Brennerei... Gin, aber <u>nicht</u> aus Gindorf:</p> <hr/> <p>8 In St. Lukas ist eine Madonna aus dem 14. Jahrhundert:</p> <hr/> <p>9 Wie eine europäische Hauptstadt, aber Neu.....:</p> <hr/> <p>10 Bach gleichen Namens mündet hier in die noch junge Nims:</p> <hr/> <p>11 Südlichster Ort der VG Prüm mit Flammen im Wappen:</p> <hr/> <p>12 Willibrord- und Aloysius-Kapelle, „Eifelgold“ ist nicht nur Ginster:</p> <hr/> <p>13 Schmucke, westlichste Stadt im Eifelkreis:</p> <hr/> <p>14 Ham, Ham, Hamper:</p> <hr/> | <p>15 Kuh aus Stein, ein gelungenes Kunstwerk:</p> <hr/> <p>16 Klingt wie ein afrikanisches Gewässer:</p> <hr/> <p>17 Vor 70 Jahren war „Wilhelm Tell“ hier, das Wappen erinnert an ihn:</p> <hr/> <p>18 An der Our, an der Ostseite der Kirche St. Peter das gleichnamige „Männchen“:</p> <hr/> <p>19 Getreideverarbeitender Betrieb in einer bestimmten Jahreszeit:</p> <hr/> <p>20 So ähnlich wie „Himmeltraum“:</p> <hr/> <p>21 Stammt der Fraktionsvorsitzende der Bundes-SPD von hier?</p> <hr/> <p>22 Der vielleicht „herzlichste“ Teil von Auw bei Prüm:</p> <hr/> <p>23 Ob Kaiser Lothar auch in diesem Stadtteil war?</p> <hr/> <p>24 Über den Tälern von Bier- und Waldbierbach:</p> <hr/> <p>25 Schloss mit Restaurant:</p> <hr/> <p>26 Heimat eines bekannten Eifeldichters:</p> <hr/> <p>27 Bitburger Stadtteil, im 4. Jahrhundert fränkischer Königshof (mit Möhrenanbau):</p> <hr/> <p>28 Zurück an die Kyll - zweites Naturdenkmal ist die „Tanzlay“:</p> <hr/> |
|--|--|

